**Prozessbeschreibung**
**SMV (Schülermitverantwortung)**

**Prozessdefinition**

Die SMV (Schülermitverantwortung) ist ein Gremium, das aus den jährlich gewählten KlassensprecherInnen aller Lerngruppen und deren VertreterInnen sowie der jährlich gewählten Vertrauenslehrkraft besteht.

**Geltungsbereich**

SchülerInnen und Lehrkräfte der Außenstelle

**Ziele**

* Die SchülerInnen lernen das Schulleben, insbesondere die außerunterrichtlichen Aktivitäten unter Anleitung der Vertrauenslehrkraft zu gestalten und eigenverantwortlich zu organisieren.
* Die KlassensprecherInnen lernen, dass sie als gewählte VertreterInnen selbstwirksam auf das Schulleben Einfluss nehmen und die Interessen ihrer KlassenkameradInnen vertreten können.

**Regelungen**

* Einmal wöchentlich während des offenen Anfangs
* Zeitrahmen: 8:15 Uhr – 8:40 Uhr
* Ort: Klassenzimmer der SMV-Lehrkraft
* Die Wahl der KlassensprecherInnen, deren VertreterInnen und der Vertrauenslehrkraft findet jeweils in den ersten vier Wochen eines Schuljahres statt
* Ablauf:
	+ Die KlassensprecherInnen der Lerngruppe, die für die Schülerkonferenz verantwortlich ist, leiten die Sitzung.
	+ Ein fester Ablaufplan (Begrüßung, Vergabe des Protokollamtes, Besprechung der letzten Beschlüsse und Sammlung/Diskussion neuer Themen, Verabschiedung) dient der Leitung als Orientierung.
	+ Entscheidungen und Vorschläge der SMV werden am selben Tag in der Schülerkonferenz mitgeteilt oder zur Abstimmung gestellt.
	+ Die Vertrauenslehrkraft greift, wo nötig, beratend ein und sorgt dafür, dass notwendige Grenzen eingehalten werden.

**Verantwortlichkeit**

* KlassensprecherInnen, deren VertreterInnen und die gewählte Vertrauenslehrkraft